Xsel

REGUL'
ÉLECTRONIQUE

Gönnen Sie sich Ruhe





ACUÁTICO

Xsel und Xsel pH

Wasserbehandlung durch Salzelektrolyse
mit oder ohne pH-Regelung

Bedien- und Installationsanleitung

Ausgabe 03072018

FRANZÖSISCHE ENTWICKLUNG UND FERTIGUNG SEIT 1989

Sicherheitshinweise

Sicherheit

- Die Versorgungsspannung des Geräts darf 240 V Wechselstrom 50 Hz nicht überschreiten.
- Gelangen Flüssigkeit oder ein Gegenstand in das Gehäuse, trennen Sie das Elektrolysegerät vom Netz und lassen Sie es vor der Wiederinbetriebnahme von einem Fachmann prüfen.
- Das Gehäuse darf nicht angebohrt werden.
- Der Filtrationsschaltschrank muss sich in der Nähe des Elektrolysegeräts befinden und leicht zugänglich sein.
- Das Elektrolysegerät ist nicht von der Stromversorgung getrennt, solange es am Filtrationsschaltschrank angeschlossen ist, auch wenn es ausgeschaltet wurde.
- Öffnen Sie das Gerät nach dem Ausschalten mit dem Ein/Aus-Schalter erst, wenn alle Anzeigen ganz erloschen sind.
- Installieren Sie das Elektrolysegerät nicht in der Nähe einer Wärmequelle.
- Lagern Sie keine Chemikalienkanister in der Nähe des Geräts.

Rücksendung

Bewahren Sie den Originalkarton und das Verpackungsmaterial auf; sie sind sehr nützlich, wenn das Gerät einmal versendet werden muss. Verpacken Sie das Gerät zum besten Schutz wieder so, wie es ab Werk verpackt war.

FABRICATION FRANCAISE

www.regul.fr

Régul Electronique entwickelt und fertigt in eigenen Werkstätten in Frankreich alle seine Produkte für Salzelektrolyse, pH-Regelung und Wasserstandsregelung.

Hinweise

Verwenden Sie nur spezielles Poolsalz in Tabletten (gereinigt für die Salzelektrolyse) nach der Salznorm NF EN16401
Das Xsel ist ein Elektrogerät, das weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden darf.
Verwenden Sie zur pH-Korrektur niemals Salzsäure, sondern gebrauchsfertiges pH-Minus.
Der Technikraum muss gut belüftet sein.
Die Stromversorgung muss vorgeschaltet durch einen Fehlerstromschutzschalter 30 mA geschützt sein.
Um jede Stromschlaggefahr auszuschließen, öffnen Sie das Gehäuse nur zur Installation oder für den Kundendienst (Austausch einer Elektronikplatine), nachdem Sie die Stromversorgung abgeschaltet haben.

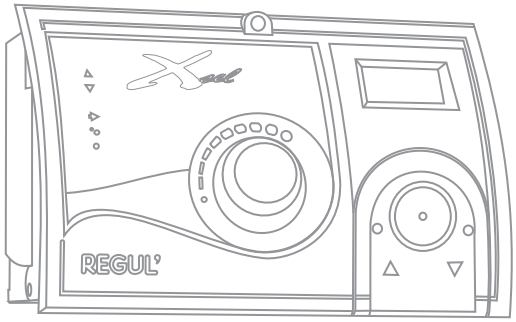
garantie 3 ans

- Sie haben soeben ein Gerät von Régul'Electronique erworben, wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen.
- Sofern nicht anders angegeben, beträgt die Garantie unserer Geräte 3 Jahre ab Rechnungsdatum. Zellen und pH-Sonden haben ein Jahr Garantie.

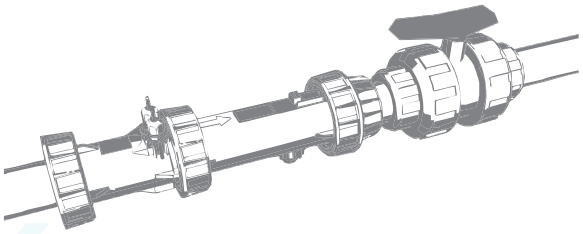
Von der Garantie ausgeschlossen sind alle Verschleißteile (Sicherungen, Batterien, Dichtungen, Ventile, Pumpenmembranen usw.)
- Diese Garantie ist auf die Lieferungen unseres Unternehmens beschränkt. Sie besteht in der Behebung von Fabrikations- und Materialfehlern durch uns in unseren Werkstätten, die der Kunde nachweisen muss.
- Das Gerät muss frachtfrei an uns zurückgesandt werden. Die Kosten für Ausbau, Wiedereinbau und Transport sind von der Garantie ausgeschlossen.
- In jedem Fall beschränkt sich unsere Haftung auf den Ersatz der fehlerhaften Teile, ohne dass eine Entschädigung oder Schadenersatz für verursachte Sach- oder Personenschäden verlangt werden kann.
- Die Garantie erlischt, wenn unsere Geräte außerhalb unserer Werkstätten verändert werden.
- Die Garantie gilt nicht für Ersatz oder Reparaturen infolge normaler Abnutzung, von Beschädigungen oder Unfällen durch Nachlässigkeit, mangelnde Überwachung oder Wartung, nicht fachgerechte Installation oder unsachgemäße Nutzung der Geräte.
- Bei ungeeigneter Behandlung und Einstellung übernehmen wir keine Haftung, insbesondere bei Korrosion, Lackschäden und Schäden durch zu hohe Beanspruchung oder wenn das Gerät unter diesen Bedingungen zu intensiv arbeiten muss.

Funktionsprinzip

Das Xsel ist an die Filtration gekoppelt und behandelt Ihr Wasser kontinuierlich während der Betriebsstunden der Filteranlage.
Es steuert die Elektrolysezelle, die das für die Desinfektion des Beckenwassers nötige Chlor erzeugt.



Das Elektrolysegerät besitzt eine automatische Reinigungsfunktion durch Polaritätsumkehr.
Unabhängig von der Härte Ihres Wassers ist die Zelle so vor Kalkablagerungen geschützt. Die Chlorproduktion kann jederzeit eingestellt werden.
Ist dagegen die Rollabdeckung Ihres Beckens geschlossen, kann die Leistung des Geräts nicht verändert werden.
Der Bedienknopf hat keinen Einfluss auf die Einstellung der Produktion.



Durchzuführende Prüfungen

- Der **pH-Wert** muss zwischen 7,2 und 7,5 liegen. Einmal pro Woche ist er mit einem Testgerät zu prüfen, um den pH-Wert zu korrigieren (und so die einwandfreie Funktion der pH-Regelung sicherzustellen, falls das Gerät damit ausgestattet ist).
- Die **Gesamtalkalinität (TAC)** muss mindestens 10°F bzw. 100 ppm betragen; sie ist monatlich zu prüfen und bei Bedarf mit einem Alkalinitätserhöher anzuheben.
- Der **Chlorstabilisator**, ob mit dem Salz (Aquaswim) eingebracht, durch die Verwendung von langsam löslichen Chlortabletten und Chlor-Schocktabletten oder von Hand zugegeben, darf 50 mg/l nicht überschreiten.
- Der **Salzgehalt** muss zwischen 4 und 5 g/l liegen (d. h. 250 kg bei der Inbetriebnahme eines Beckens von 50 m3). Er ist vor jeder Zugabe zu messen, damit der Höchstwert nicht überschritten wird.
- Den Inhalt der Salzsäcke direkt in das Becken schütten; das Xsel muss dabei ausgeschaltet sein.
- Das Salz muss vollständig gelöst sein, bevor das Gerät wieder in Betrieb genommen wird.
- Müssen Produkte von Hand zugegeben werden (pH-Korrekturmittel), sind sie in einem Eimer oder einer Gießkanne aufzulösen und auf der Wasseroberfläche zu verteilen – niemals direkt in den Skimmer geben – nachdem das Gerät ausgeschaltet wurde.

CUÁTICO

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise 2
Funktionsprinzip 3
Lieferumfang 6
Lage der Bedienelemente 7

1 - Installation des Geräts

Befestigung 8
Anschlüsse des Elektrolysegeräts 9

2 - Hydraulische Installation

Die Zelle 10
Der pH-Wert für Xsel pH 11
Die pH-Sonde
Die Dosierung

3 - Einstellungen vor der Inbetriebnahme

Die pH-Funktion 12
pH-Funktion: Beckenvolumen 13
Die Funktion Rollabdeckung 14

4 - Inbetriebnahme

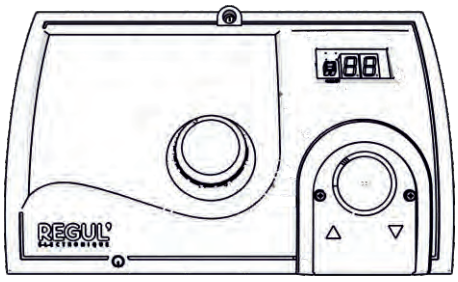
Beschreibung 15
Funktionsweise 16
Verwendung

5 - Test und Kontrollen

Testfunktion 17
Funktionsüberwachung 18

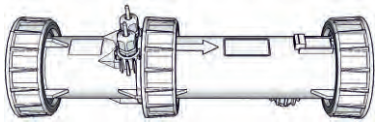
Lieferumfang

Prüfen Sie, ob die Verpackung Folgendes enthält:



Elektrolysegerät

Elektrolysezelle



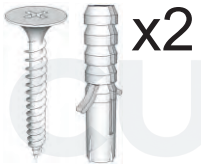
Reduzierstück 63/50



Union-Anschluss



Dübel und Befestigungsschrauben



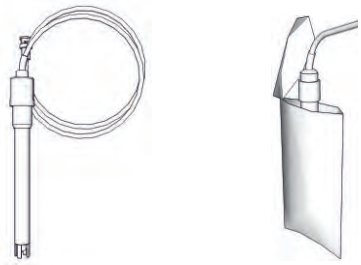
Installateur-Anleitung und laminiertes Benutzerblatt



Kabelsatz



pH-Sonde und Beutel Kalibrierlösung 7.01



Injektor



Saugfilter



T-Stück mit pH-Sondenhalter



transparenter Schlauch



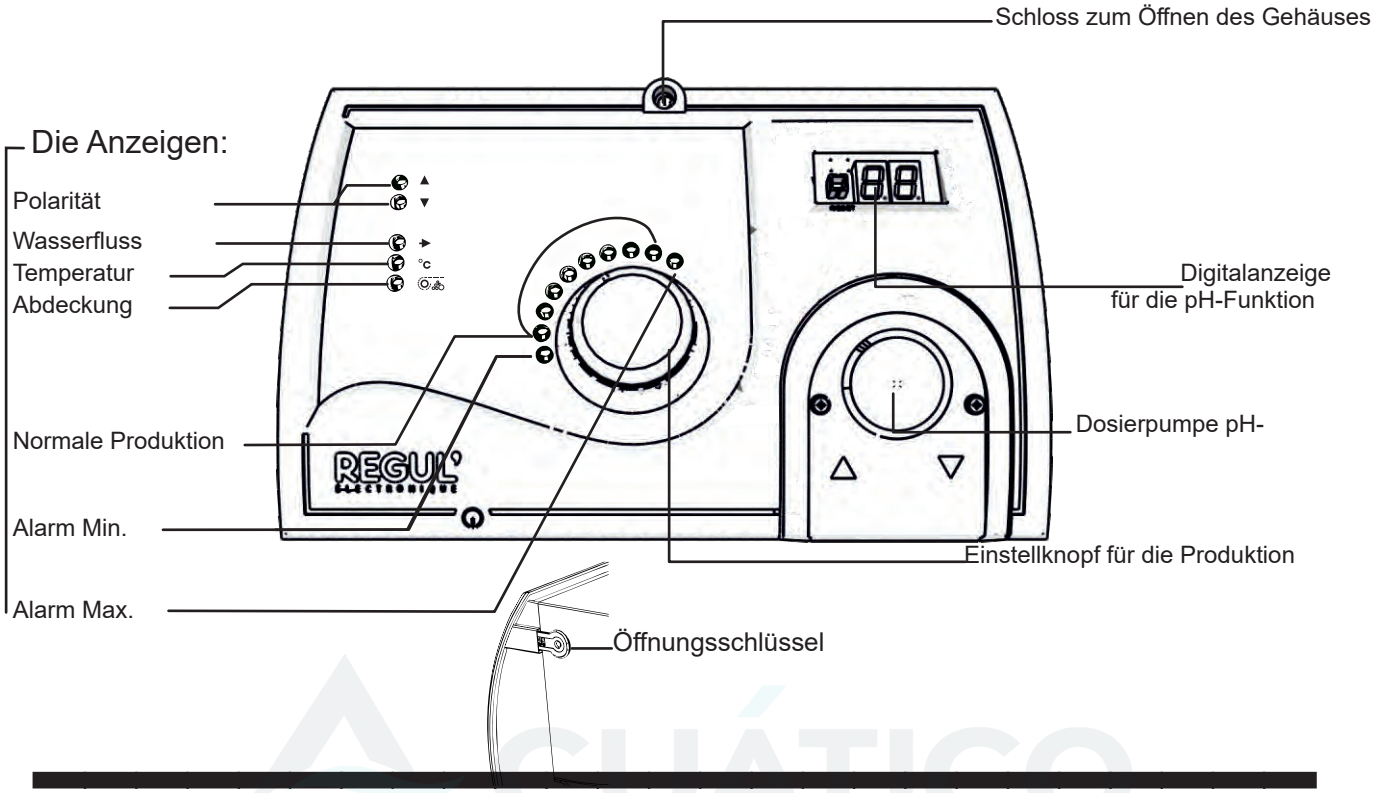
opaker Schlauch



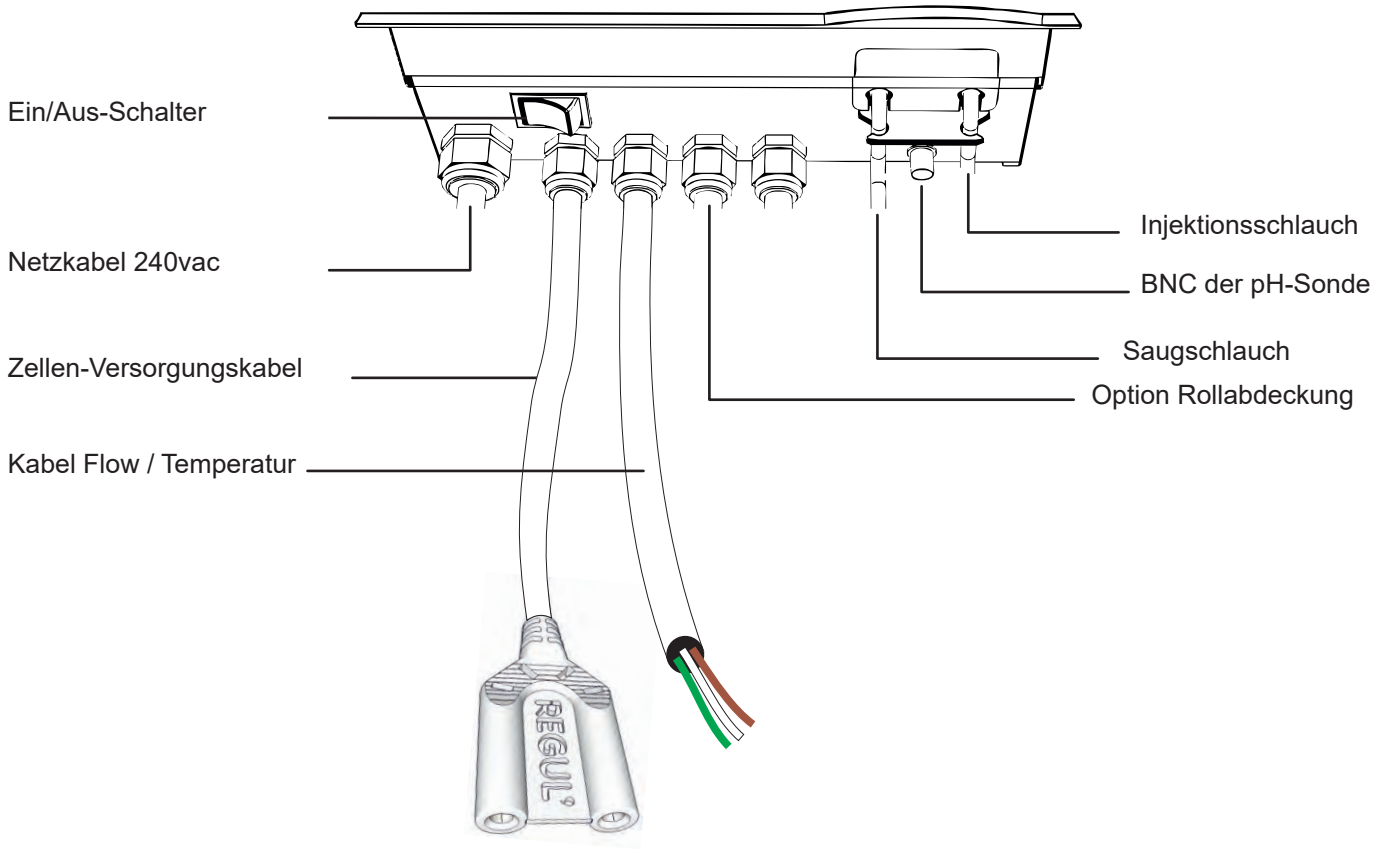
zusätzlich ***bei Xsel pH***

Lage der Bedienelemente

Vorderansicht



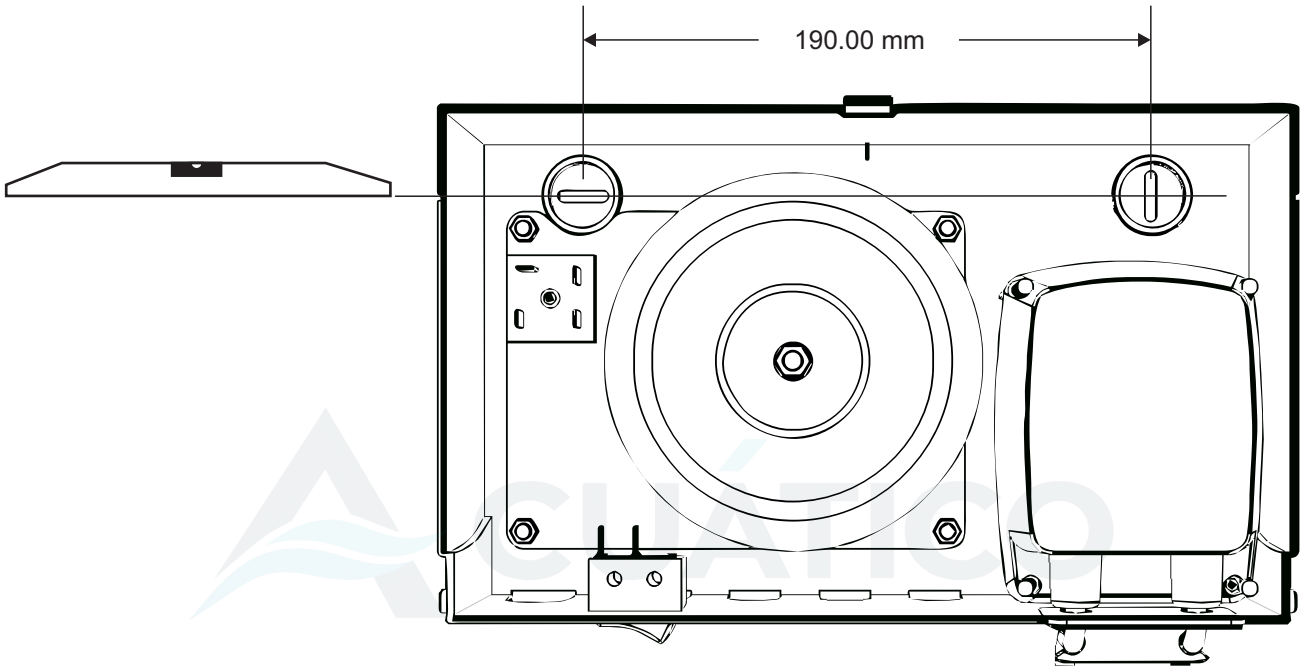
Ansicht von unten



1 - Installation des Geräts

Befestigung

Das Elektrolysegerät hat die Außenmaße 285 x 180 x 135 mm.
Um Leistung und Zuverlässigkeit des Elektrolysegeräts zu erhalten, lassen Sie den nötigen Abstand zu den nächsten Hindernissen.
Die Befestigungslöcher des Geräts haben einen Abstand von 190 mm; zeichnen Sie die Lochpositionen mit einer Wasserwaage an und bohren Sie 6-mm-Löcher für die mitgelieferten Dübel. Bei Befestigung des Gehäuses auf einem besonderen Untergrund kann ein anderer Dübeltyp nötig sein.



Das Zubehör für die Wandmontage des Geräts ist im Lieferumfang enthalten


2x Edelstahlschrauben 4x35mm


2x Konusscheiben


2x Dübel Ø 6mm


2x Verschlusskappen

Verwenden Sie nach Möglichkeit das mitgelieferte Material, es wurde wegen seiner Qualität gewählt. Edelstahlschrauben für bessere Feuchtigkeitsbeständigkeit, Konusscheiben, die für Schrauben mit Konuskopf unerlässlich sind und einen perfekten Halt des Gehäuses an der Wand sichern, und schließlich Verschlusskappen, die das „Befestigungsfach“ verschließen und für bessere Dichtheit sorgen.

Das Anbohren des Gehäuses führt zum Verlust der Garantie auf das Gerät.

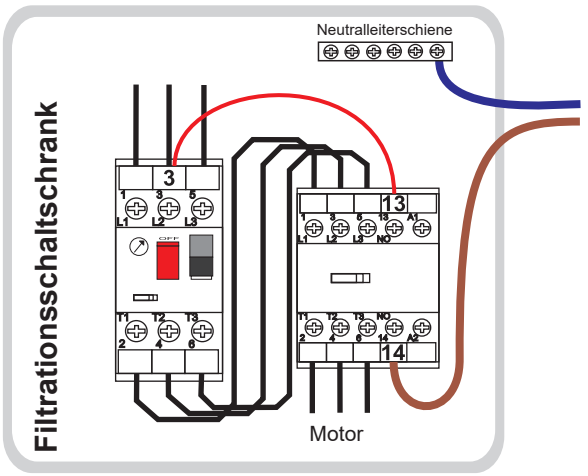
Verwenden Sie die Montageschablone des Gehäuses.

Hinweis

Das Elektrolysegerät muss spritzwassergeschützt in einem gut belüfteten Raum befestigt werden.

Anschlüsse des Elektrolysegeräts

Das Elektrolysegerät ist an die Filtration gekoppelt und läuft die ganze Filterzeit.



Verwenden Sie für jeden Anschluss einer Elektronik ein flexibles Kabel.

1- Legen Sie eine Ader zwischen den Eingang des Schutzschalters und den Eingang des Schützes, Hilfskontakt (im Beispiel rote Ader zwischen 3 des Schutzschalters und 13 des Schützes). Liegt auf dieser Klemme bereits eine **Phase**, ist keine zusätzliche Ader nötig – weiter mit Absatz 2-.

2- Schließen Sie das Netzkabel des Geräts im Filtrationsschaltschrank an. Die Phase (brauner Leiter) an Klemme 14 des Schützes, Hilfskontakt. Den Neutralleiter (blauer Leiter) an die Neutralleiterschiene.

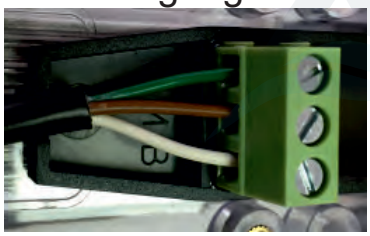
3- Schließen Sie das Kabel im Gerät an die **steckbare Versorgungsklemmleiste** an.

Stromschlaggefahr
Vor Arbeiten am Gerät den Schutzschalter ausschalten.

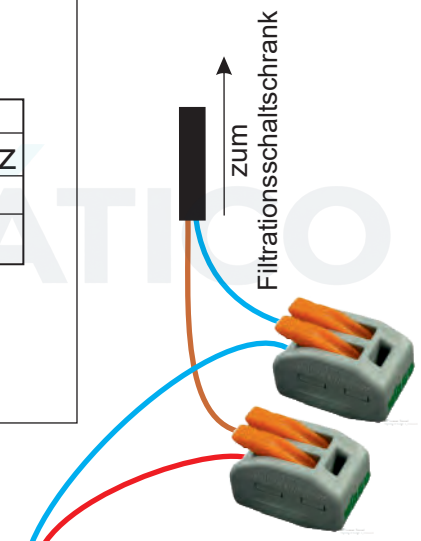
Anschluss des Flow-Kabels an der Zelle



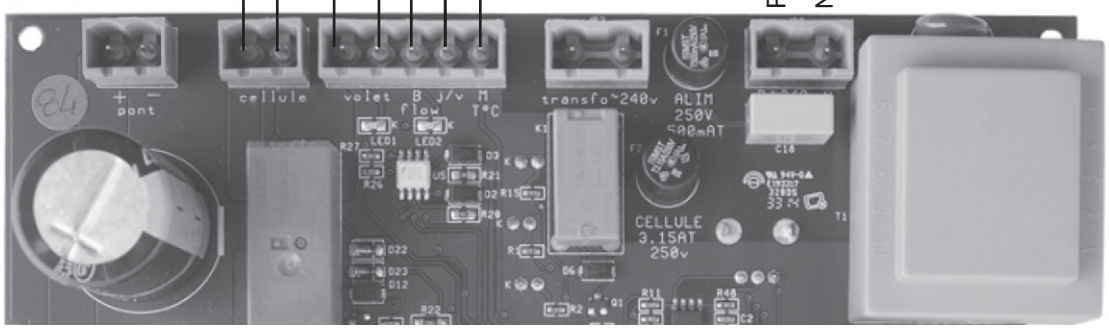
Aderbelegung



	oder	
V	grün	schwarz
M	braun	braun
B	weiß	blau







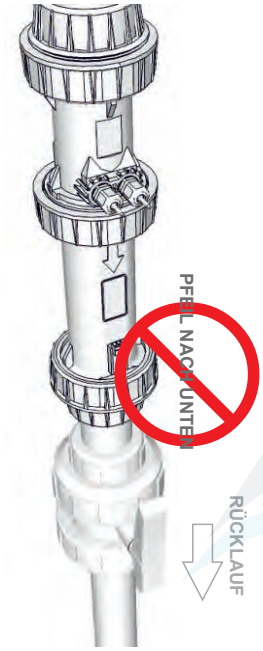
2 - Hydraulische Installation

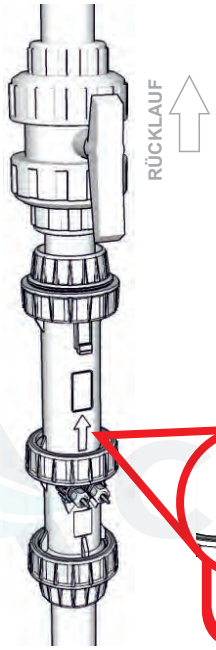
Die Elektrolysezelle

Sie muss unbedingt nach dem Filter und nach jeder Heizungsanlage eingebaut werden.

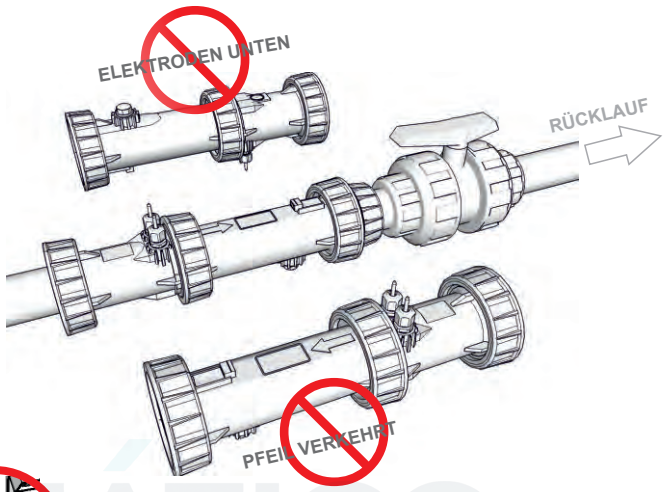
Position

Senkrechte Rohrleitung





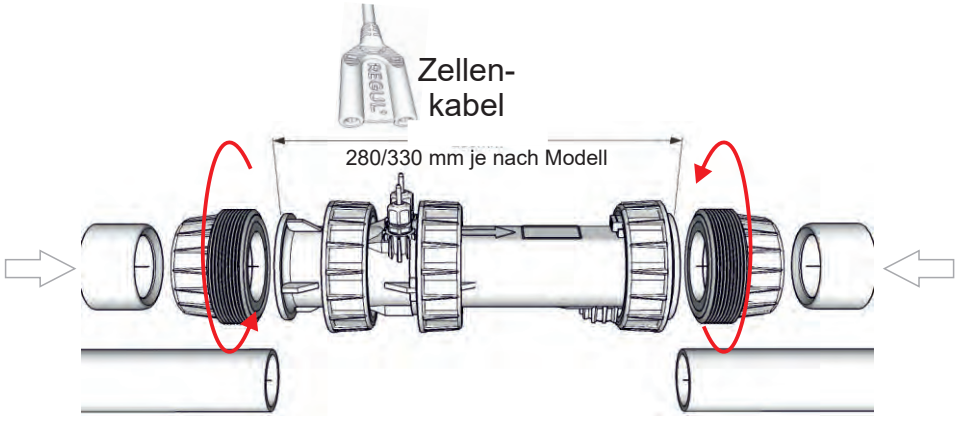
Waagerechte Rohrleitung



Die Elektrolysezelle hat eine Betriebsrichtung. Das Wasser muss sie immer in der Pfeilrichtung durchströmen.

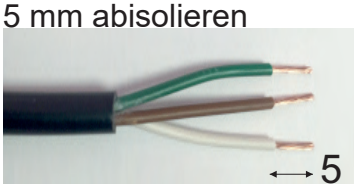
Montage in der Anlage

1 - Die Reduzierstücke 63/50 in die Union-Anschlüsse einkleben (bei Rohrleitung 50).
2 - Die 2 Union-Anschlüsse auf die Zelle schrauben (handfest anziehen).
3 - Die Einheit auf die Rohrleitung kleben.

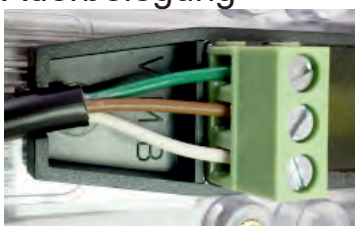


Anschluss des Flow-Kabels

5 mm abisolieren



Aderbelegung



	oder	
V	grün	schwarz
M	braun	braun
B	weiß	blau

Die pH-Sonde für das Xsel pH

Das Xsel pH verfügt über eine integrierte pH-Regelung.

Die pH-Sonde muss zwischen der Filteranlage und der Elektrolysezelle eingebaut werden.

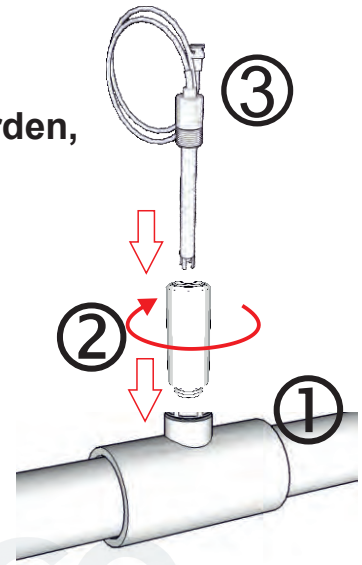
Montage der pH-Sonde

Die pH-Sonde muss immer senkrecht eingebaut werden, wie in der Zeichnung

1 - Das T-Stück auf die Rohrleitung kleben.

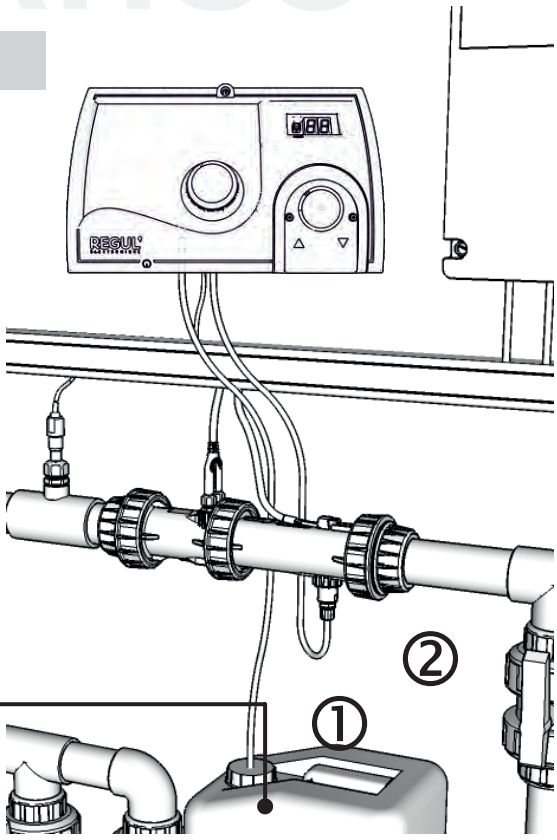
2 - Den Sondenhalter anschrauben.

3 - Die pH-Sonde fest von Hand einschrauben und mit ihrem BNC-Stecker an den Anschluss des Xsel anschließen (Seite 7).



Montage des Dosiersystems

1 - Den Deckel des pH-Minus-Kanisters anbohren (Durchm. 6mm), den transparenten Schlauch durchführen und den Saugfilter anschließen, der auf den Kanisterboden eintaucht. Das andere Ende an den linken Teil der Pumpe des Elektrolysegeräts anschließen.
2 - Den Stopfen unter der Zelle abschrauben und den O-Ring aufbewahren. Den O-Ring auf den Injektor setzen und diesen dann von Hand auf die Zelle schrauben. Den opaken Schlauch daran und das andere Ende an den rechten Teil der Pumpe anschließen.



CUÁTICO

3 - Einstellungen vor der Inbetriebnahme

pH-Funktion falls vorhanden

Das Xsel pH verarbeitet die von der Sonde gemessenen Informationen und steuert die Dosierung von pH-Minus (oder pH-Plus) entsprechend der gewählten Einstellung. Mit der Einstellung des Dosier-Sollwerts lässt sich der pH-Wert auf einen gewünschten Wert zwischen 6.80 und 7.50 regeln.
Die Dosierpumpe arbeitet in Dosierzyklen von 8 min mit einer variablen Pause, abhängig von der Abweichung des Messwerts vom Sollwert.

Kalibrierung

Eine Kalibrierlösung ist nicht erforderlich, wenn der pH-Wert im Becken genau bekannt ist – dann kann der angezeigte pH-Wert an den gemessenen Wert angepasst werden.

Den BNC-Stecker der pH-Sonde am Gerät anschließen. Die Schutzkappe der Sonde abnehmen und die Sonde in den Behälter mit der Lösung stellen (im Lieferumfang des Geräts).



Zur Kalibrierung der Sonde das Gehäuse öffnen und den Einstellknopf im Inneren des Geräts wie folgt bedienen:



Klick 2s

langer Klick von 2"
zum Aufrufen des Menüs





Knopf drehen, bis der Wert der Lösung angezeigt wird



kurzer Klick zum Bestätigen der Einstellung

Einstellgrenze



die pH-Anzeige blinkt, wenn die Einstellgrenze erreicht ist – pH-Sonde wechseln

Dosier-Sollwert einstellen

Machen Sie beim Anzeigen des Countdowns beim Start des Geräts einen Klick von 2 s auf den Knopf, um die Einstellung des Sollwerts aufzurufen (einstellbar von 6.80 bis 7.50). Werkseitig ist das Gerät auf 7.20 eingestellt.





Taste 2" drücken während des Countdowns beim Start des Geräts

Werkseinstellung 7.20





drehen, bis der neue Sollwert angezeigt wird

Einstellbar in 0.05-Schritten





Bestätigung

Neustart des Geräts



Die Kalibrierung der Sonde erfolgt unter Spannung.
Lässt sich die Redox-Sonde nicht kalibrieren, blinkt die Anzeige – dann **muss sie ersetzt werden**.



dEF blinkt: wenn der pH-Wert im Becken nicht auf den Dosier-Sollwert zurückkehrt.

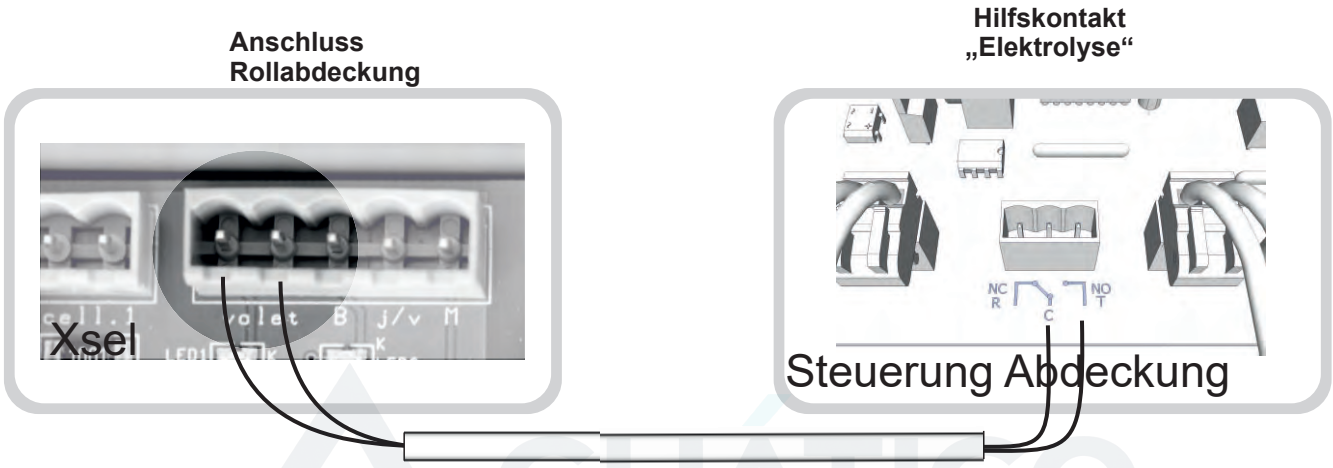


Prüfen Sie:
- den Füllstand des pH-Minus im Kanister
- ob der pH-Wert zu weit vom Sollwert entfernt ist
- die Einstellung des Beckenvolumens

Zum Löschen von dEF:
- Nach Kanisterwechsel oder Prüfung der Sonde.
- Den Einstellknopf für den pH-Wert im Inneren des Geräts drücken, bis der pH-Wert wieder erscheint.

Funktion Rollabdeckung

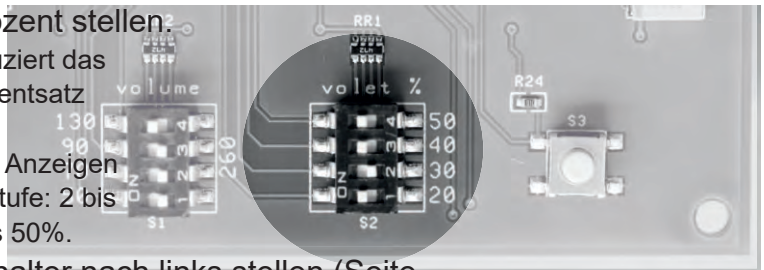
Ist das Becken mit einer Rollabdeckung abgedeckt, wirken die UV-Strahlen nicht mehr auf das Wasser, das Chlor reichert sich an und steigt ständig weiter. Um eine Überchlorung zu vermeiden, kann das Elektrolysegerät, das mit der Steuerung der Rollabdeckung verbunden ist (siehe Anleitung des Herstellers), automatisch in den Modus „Abdeckung geschlossen“ wechseln. In diesem Modus stellt das Elektrolysegerät seine Leistung automatisch auf den programmierten Wert ein (siehe unten).
Diese Funktion wird auch verwendet, wenn eine Redox-Regelung, Phredo SPE von Régul’Electronique, das Xsel ansteuert.



Das Elektrolysegerät wechselt automatisch in den Modus Rollabdeckung, wenn der Hilfskontakt „Elektrolyse“ geschlossen ist. Testen Sie diesen Kontakt wie in der Tabelle unten beschrieben.

Rollabdeckung		Elektrolyse
Position	**Kontakt**	**Produktion**
geschlossen	geschlossen	reduziert
offen	offen	normal

Einstellung „Abdeckung in %“: den Schalter auf den gewünschten Leistungsanteil in Prozent stellen.
Ist die Rollabdeckung geschlossen, produziert das Gerät den am Schalter eingestellten Prozentsatz seiner maximalen Leistung.
Bei geschlossener Abdeckung zeigen die Anzeigen die am Schalter eingestellte Produktionsstufe: 2 bis 5 Anzeigen für eine Produktion von 20 bis 50%.



Keine Produktion, d. h. 0%: alle Schalter nach links stellen (Seite ON), falls das Gerät von einer Redox-Regelung (Phredo SPE von Régul’ Electronique) gesteuert wird.

Anpassung an das Beckenvolumen

Für Xsel mit pH-Funktion

Parametrierung



Beim Start des Geräts
Auf dem Display dreht sich 3 s lang ein Segment in einer Schleife (Lauflicht)
Die Dosierpumpe läuft in dieser Zeit.



Klick während des Lauflichts



pH werkseitig





Die Anpassung an das <u>tatsächliche Beckenvolumen</u> ermöglicht es, die einzuspritzende Menge an pH-Korrekturmittel zu optimieren und so jedes Risiko einer Dosierung





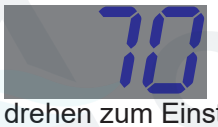
Blinkt



Beckenvolumen







drehen zum Einstellen
von 1 m³ bis 999 m³





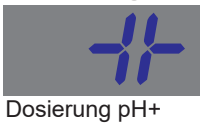


Klick 2s zum Ändern des Werts

Wahl der Korrekturflüssigkeit







Dosierung pH-

Dosierung pH+

pH-Minus oder pH-Plus wählen



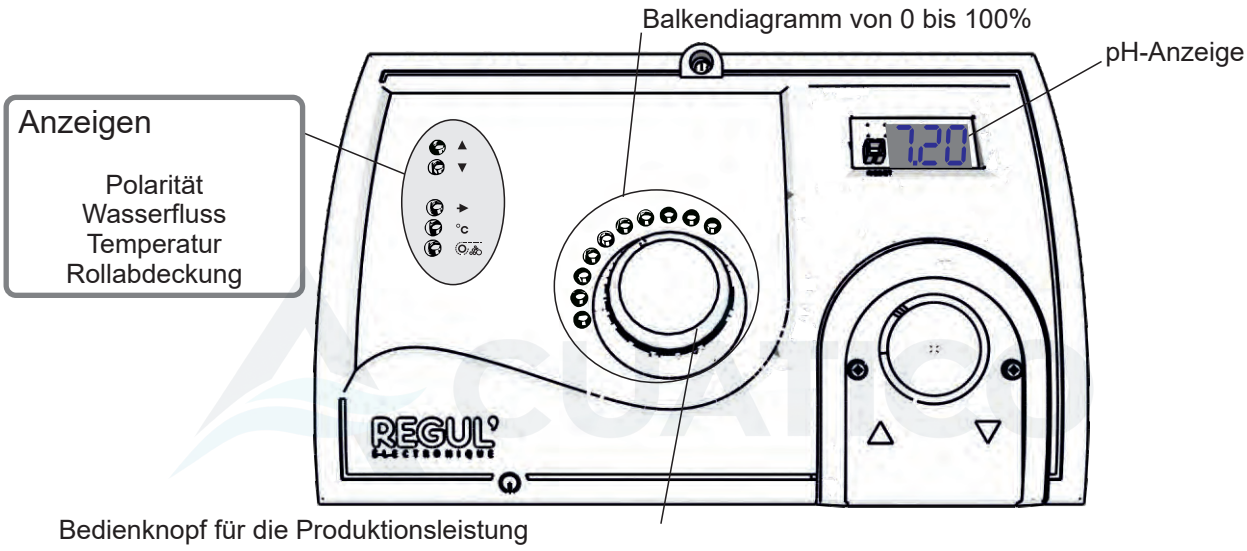
Einstellung verlassen
Neustart des Geräts
Zurück zum Lauflicht

4 - Inbetriebnahme

Beschreibung

Dieser Abschnitt beschreibt, wie das Elektrolysegerät eingestellt und verwendet wird.

Das Elektrolysegerät ist mit einem Potentiometer ausgestattet.
Es ermöglicht, der Zelle die für die Chlorproduktion nötige Spannung zuzuführen.
Zehn Anzeigen zeigen die von der Produktionszelle abgegebene Stromstärke an.
Diese Anzeige erlaubt es, die gewünschte Behandlungsleistung von 0 bis 100% abzuschätzen.
- **NEU** Das Potentiometer auf die gewählte Leistungsstufe drehen, die letzte LED blinkt 10 s; wenn sie erlischt, ist die Speicherung bestätigt. Das Gerät begrenzt die Leistung auf diesen Wert; sie kann nicht steigen, aber sinken und so einen Rückgang des Salzgehalts, der Temperatur oder eine Abnutzung der Zelle sichtbar machen...
- Sie können jederzeit einen neuen Wert speichern, indem Sie den Knopf erneut drehen.

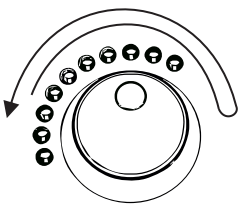


Anzeigebeispiel:
- Eine leuchtende Flow-Anzeige im Anzeigebereich zeigt an, dass Wasser durch die Zelle strömt.
- Die leuchtenden Anzeigen im Balkendiagramm zeigen die an der Zelle anliegende Produktionsleistung an; sie variiert von 0 bis 100% der Leistung des Geräts.
- Die Pfeilanzeigen nach oben und unten zeigen die an der Zelle anliegende Polaritätsrichtung an.

Einschalten des Geräts

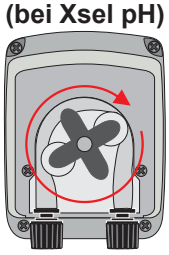
Drücken Sie den Ein/Aus-Schalter (Seite 5). Auf der Vorderseite des Elektrolysegeräts erscheint eine Folge von Anzeigen, die den ordnungsgemäßen Betrieb bestätigen.

Lauflicht Balkendiagramm



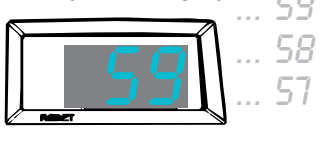
+

Pumpe läuft (bei Xsel pH)



+

Countdown pH-Teil (bei Xsel pH)



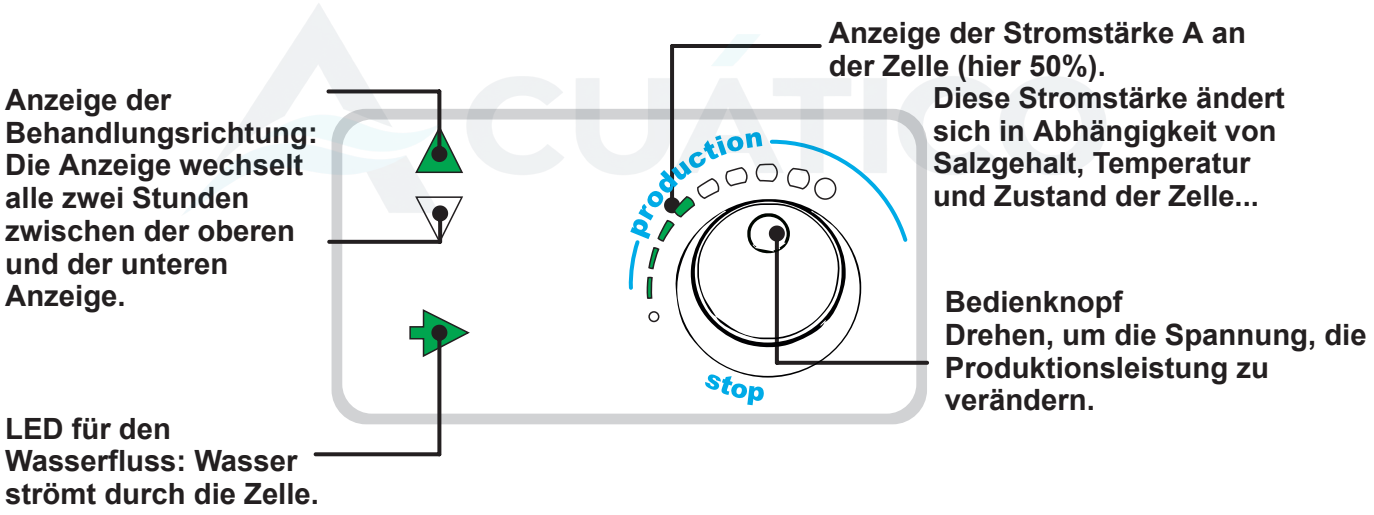
... 59
... 58
... 57
...

Funktionsweise

Das Elektrolysegerät besitzt die Funktion „automatische Entkalkung“ bzw. „Polaritätsumkehr“. Unabhängig von der Wasserhärte ist die Zelle stets vor Verkalkung geschützt. An die Filtration gekoppelt, behandelt es das Wasser kontinuierlich während der gesamten Filterlaufzeit.
Die Produktionsleistung kann jederzeit verändert werden, außer bei geschlossener Rollabdeckung (Seite 13).
Die Polaritätsumkehr erfolgt alle 2 Stunden mit einer Pause von 2 Minuten zwischen den Umkehrungen.
Die Betriebszeiten werden gespeichert, um die Kontinuität der Produktionszyklen sicherzustellen. So setzt sich der Zyklus bei einem Stromausfall oder Stopp der Filtration im selben Moment fort.
Für einen sicheren Betrieb sind Funktionen zur Störungserkennung integriert.

Verwendung

Nach dem Einschalten und dem Countdown (Seite 14) beginnt die Behandlung, wenn Wasser durch die Zelle strömt (Flow-LED leuchtet). Sie können die Produktionsleistung jederzeit einstellen.



Stellen Sie das Gerät beim Start auf halbe Leistung ein: den Knopf drehen, bis 4 LEDs leuchten. Erhöhen oder verringern Sie die Produktion nach einigen Betriebstagen je nach Wasserzustand (Gehalt an Restchlor prüfen) leicht mit dem Bedienknopf.

Der Bereich STOP des Potentiometers erlaubt es, die Chlorproduktion zu stoppen und dabei die pH-Funktion beizubehalten (beim Xsel pH).

Anmerkung

Der Bedienknopf dient nur zur Einstellung der Produktionsleistung bei geöffneter Abdeckung.

5 - Test und Kontrollen

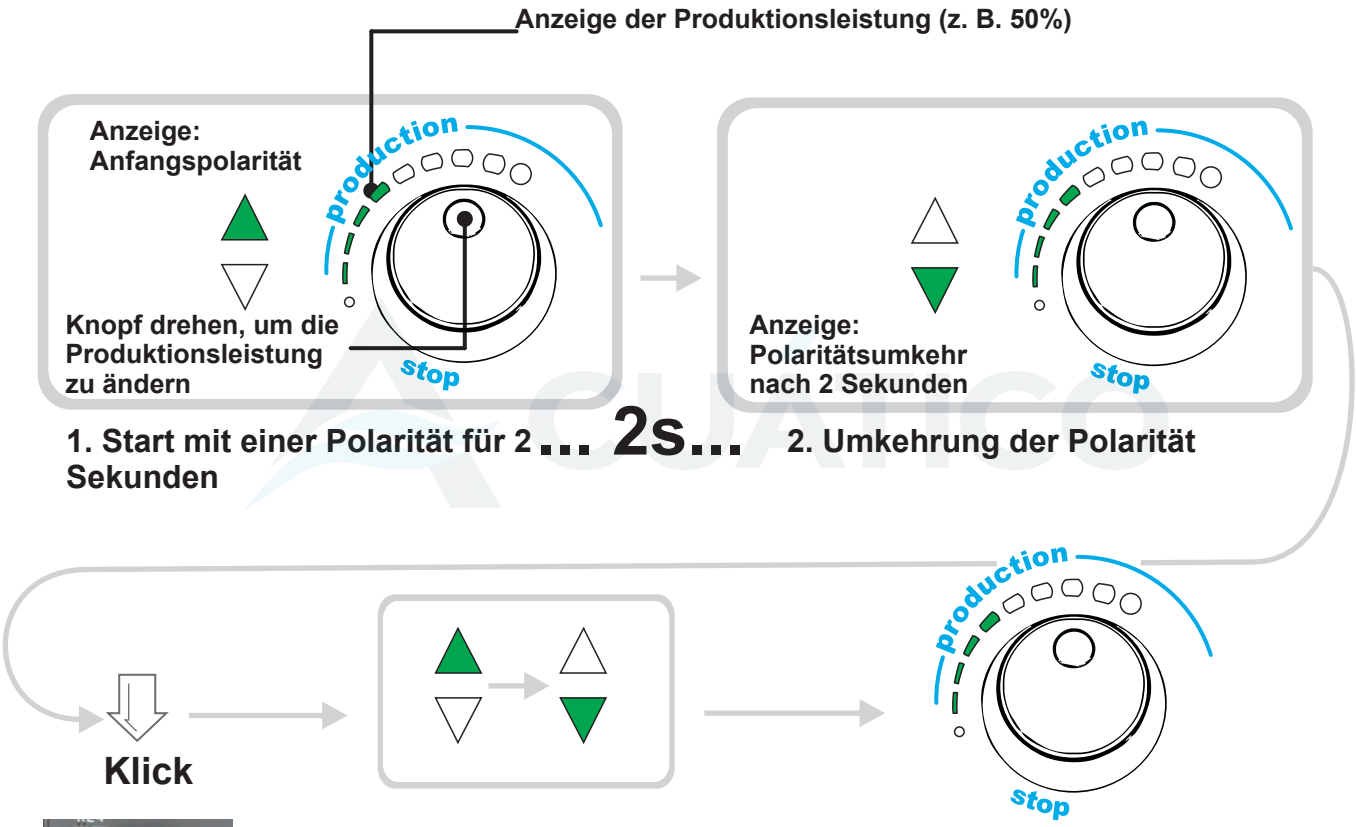
Testfunktion

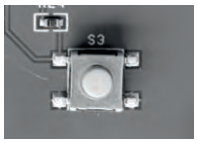
Mit dieser Funktion lässt sich der ordnungsgemäße Betrieb des Elektrolysegeräts prüfen.

Testfunktion: Die Filtration läuft, das Gerät ist spannungslos.
Den Testknopf (im Inneren des Gehäuses) gedrückt halten und gleichzeitig das Gerät einschalten … den Knopf loslassen. Bei jedem Druck auf den Knopf wird die Polarität umgekehrt.



+ EIN





3. bei jedem Druck auf den Testknopf wechselt die Polarität. So lässt sich die von der Zelle gelieferte Leistung bei beiden Polaritäten beobachten.

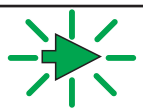
4. das Potentiometer drehen, um zu prüfen, ob sich die an der Zelle gemessene Leistung ändert, und daraus ihren Zustand abzuleiten (Abnutzung, Verkalkung).

Anmerkung

Nach 7 Minuten verlässt das Elektrolysegerät automatisch die Testfunktion und startet normal neu.

Funktionsüberwachung

4 Arten von Ereignissen werden besonders angezeigt

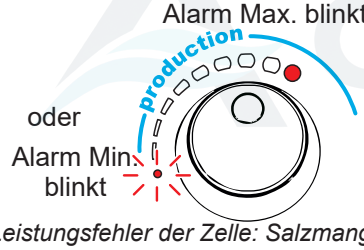
Flow	 Flow blinkt: kein Wasserdurchfluss in der Zelle *Behandlung stoppt*

Diese Anzeige weist darauf hin, dass der Wasserfluss in der Zelle unzureichend ist.
Prüfen Sie, ob:

- Alle Ventile ganz geöffnet sind
- Das 6-Wege-Ventil auf „Filtration“ steht
- Die Pumpe richtig angesaugt hat
- Der Wasserstand im Becken stimmt

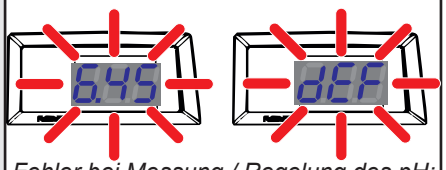
T°c	Anzeige °c blinkt  *Temperatur zu hoch/niedrig: Behandlung stoppt*

Die Anzeige blinkt bei einer Temperaturstörung – dann ist das Gerät gestoppt. **13°c** – Wassertemperatur zu niedrig (<13°c); die Behandlung setzt automatisch wieder ein, sobald sie 13°c überschreitet (Überwinterungsmodus).
45°c – Überhitzung in der Zelle, Wasserdurchfluss prüfen.
ACHTUNG: Die Anzeige **leuchtet dauerhaft**, wenn der Temperaturfühler nicht angeschlossen oder defekt ist – in diesen Fällen arbeitet das Gerät normal.

Zelle	Alarm Max. blinkt  *Leistungsfehler der Zelle: Salzmangel, verschlissen, verkalkt ...* *Behandlung stoppt*

Diese Alarme „Min.“ und „Max.“ weisen auf Betriebsstörungen hin

Min.: Salzgehalt zu niedrig, ideal zwischen 4 und 5 g/l. Zelle verschlissen, verkalkt, nicht angeschlossen usw.
Max.: Salzgehalt über 6 g/l.
Ist der Salzgehalt in Ordnung, führen Sie eine Testfunktion durch (siehe Seite 16), um den Zustand der Zelle zu prüfen.

pH für Xsel pH	Anzeige oder dEF blinkt pH-Anzeige  *Fehler bei Messung / Regelung des pH: Sonde defekt, Kanister leer ...*

Die Anzeige blinkt: zeigt an, dass die Sonde außerhalb des Betriebs- oder Kalibrierbereichs liegt. ***Dann die Sonde wechseln***

dEF blinkt: wenn der pH-Wert im Becken nicht auf den Dosier-Sollwert zurückkehrt. Prüfen Sie:
- den Füllstand des pH-Minus im Kanister
- ob der pH-Wert zu weit vom Sollwert entfernt ist
- die Einstellung des Beckenvolumens

Zum Löschen von dEF: nach dem Wechsel des Kanisters oder der Prüfung der Sonde den Einstellknopf der pH-Platine im Inneren des Geräts drücken, bis der pH-Wert wieder erscheint.

ACUÁTICO

REGUL'
ÉLECTRONIQUE

Die Behandlung von Schwimmbädern mit Salz